

Gegrüßet seist du, Himmelskönigin

T. und M.: aus "Marienlieder von einem elsässischen Priester", Colmar 1891

Ge-grü - ßet seist du, — Him-mels-kö-ni - gin, der Men - schen-
kin - der Schirm und Hel-fe - rin, der Men - schen-kin - der
Schirm und Hel-fe - rin, o Mut - ter der Barm - her - zig-keit, des
Le-bens Trost und Sü-ßig-keit, o Mut - ter der Barm - her - zig-keit, des
Le - bens Trost und Sü - ßig-keit, bitt' — Gott für uns, bitt' —
Gott für uns, o Jung - frau, o Jung - frau Ma - ri - a.

2. Gegrüßet seist du, o Maria hehr, nach Jesus bist du uns're Zierd' und Wehr;
dir aller Herzen Lieb' gebührt, zu ihm dein Arm die Sünder führt.
Bitt' Gott für uns, bitt' Gott für uns, o Jungfrau, o Jungfrau Maria.
3. O blick herab, du Jungfrau voller Huld, auf uns, erfleh Verzeihung uns'rer Schuld
von Jesus, deinem milden Sohn, daß er uns gnädig einst verschon'.
Bitt' Gott für uns, bitt' Gott für uns, o Jungfrau, o Jungfrau Maria.
4. Nach diesem herben Elend zeig uns ihn und sei dann uns're große Herrscherin,
ja, gib daß wir der Straf' entgeh'n und glorreich einstens aufersteh'n.
Bitt' Gott für uns, bitt' Gott für uns, o Jungfrau, o Jungfrau Maria.